

Porsche Holding kauft VW-Anteile von Suzuki

Die Holding Porsche SE übernimmt von Suzuki außerbörslich die 1,5 Prozent der Stammaktien an der Volkswagen AG. Die Beteiligung des Stuttgarter Sportwagenherstellers am Wolfsburger Konzern steigt damit auf 52,2 Prozent der Aktien. Der Anteil am gezeichneten Kapital der Volkswagen AG erhöht sich auf 32,4 Prozent. Über den Kaufpreis des Erwerbs der 4,397 Millionen Stammaktien wurde Stillschweigen vereinbart.

Suzuki und Volkswagen wollten vor einigen Jahren gemeinsam Kleinwagen entwickeln. Die angestrebte Partnerschaft zerschlug sich allerdings und endete im Streit. VW hatte daraufhin vor vier Jahren seine fast 20-prozentige Beteiligung am japanischen Fahrzeughersteller nach einem Gerichtsverfahren wieder aufgeben müssen. Suzuki hielt bislang 1,5 Prozent an VW. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel

PORSCHE SE
